

# RS OGH 1995/5/24 8ObA323/94, 9ObA83/07g, 9ObA58/13i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.05.1995

## Norm

AngG §8  
DO.A §59  
DO.A §59c  
DO.A §60  
DO.A §74  
UrlG §6

## Rechtssatz

Die Außendienstzulage ist eine Zulage eigener Art, der vornehmlich Entgeltcharakter, nämlich Abgeltung für die mit dem Außendienst verbundene Unbequemlichkeit zukommt. Sie ist - entgegen der Bestimmungen der §§ 59a und 60 DO.A bei Berechnung des Entgelts im Urlaubsfall und Krankheitsfall zu berücksichtigen.

## Entscheidungstexte

- 8 ObA 323/94  
Entscheidungstext OGH 24.05.1995 8 ObA 323/94
- 9 ObA 83/07g  
Entscheidungstext OGH 20.08.2008 9 ObA 83/07g  
nur: Die Außendienstzulage ist eine Zulage eigener Art, der vornehmlich Entgeltcharakter zukommt. (T1); Beisatz:  
Hier: Berücksichtigung für Abfertigung. (T2)
- 9 ObA 58/13i  
Entscheidungstext OGH 27.09.2013 9 ObA 58/13i  
Auch; nur: Die Außendienstzulage ist eine Zulage eigener Art, der vornehmlich Entgeltcharakter, nämlich Abgeltung für die mit dem Außendienst verbundene Unbequemlichkeit zukommt. (T3)  
Beisatz: Hier: Verstoß gegen § 19d Abs 6 AZG. (T4)

## Schlagworte

Aufwandsentschädigung, Ausfallsprinzip, Arbeitsverhinderung, Urlaub, Krankheit, Angestellte, Dienstordnung, Entgelt

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0048240

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

04.12.2013

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)